

Medieninformation

Digitalagentur Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Thomas Bengel

Durchwahl
Telefon +49 351 2124 9554

presse@
digitalagentur.sachsen.de*

27.02.2023

Mehr digitale Sicherheit: Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen gestartet

Initiative für Prävention und Aufbau einer digitalen Rettungskette bei IT-Sicherheitsvorfällen

Cyber-Sicherheit hat in den vergangenen Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Besonders eine Vielzahl von Cyber-Attacken haben auch in Sachsen das Bewusstsein für das Thema geschärft. Eine erfolgreiche Digitalisierung kann nur mit ausreichend Informationssicherheit gewährleistet werden. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind in der Regel weniger gut geschützt. Der sächsische Mittelstand als Motor der sächsischen Wirtschaft ist daher besonders gefährdet.

Mit der heute gestarteten Initiative **»Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen«** unterstützen die Digitalagentur Sachsen, die sächsischen Handwerkskammern und Industrie- und Handelskammern sowie das Landeskriminalamt in Sachsen den Aufbau und die Stärkung eines Netzwerks für Unternehmen, um Cyber-Angriffen vorzubeugen und Betroffenen im Notfall Soforthilfe anzubieten. Vorbild ist das Cyber-Sicherheitsnetzwerk des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Das **»Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen«** sensibilisiert KMU für IT-Sicherheitsvorfälle. Mittels Präventions- und Beratungsangeboten soll die Cyber-Sicherheit in sächsischen Unternehmen erhöht werden. Weiterhin wird mit Unterstützung von sächsischen IT-Sicherheitsdienstleistern eine digitale Rettungskette von und für Sachsen aufgebaut. Dieser Sofortmaßnahmenplan bietet Unternehmen im Falle eines Cyber-Angriffs schnelle und kompetente erste Hilfe an.

IT-Sicherheitsdienstleister sind aufgerufen, ihre Mitarbeitenden zu digitalen Erst Helfern und Vorfallpraktikern bzw. -experten ausbilden zu lassen. Dafür haben interessierte Helferinnen und Helfer am 28. März 2023 bei einer gemeinsam mit dem BSI organisierten Online-Veranstaltung die Möglichkeit, sich über angebotene Schulungen zu informieren.

Hausanschrift:
Digitalagentur Sachsen
Stauffenbergallee 24
01099 Dresden

[https://
www.digitalagentur.sachsen.de](https://www.digitalagentur.sachsen.de)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das »Cyber-Sicherheitsnetzwerkes Sachsen« möchte Informationen zur **Prävention** und **Reaktion** bei IT-Sicherheitsvorfällen bereitstellen, kostenlose Angebote in Sachsen sichtbar machen und zu durch das BSI qualifizierten Dienstleistern im Freistaat hinführen. Für diesen Zweck wurde eine neue Website publiziert:

<https://www.cyber-sicherheitsnetzwerk.sachsen.de>.

Staatssekretärin Ines Fröhlich, Beauftragte der Staatsregierung für Digitales:

»Das Thema Cyber-Sicherheit ist ein wichtiger Bestandteil der kürzlich vorgestellten weiterentwickelten Digitalstrategie »sachsen digital 2030: besser, schneller, sicher«. In der jüngsten Vergangenheit hat man etwa bei der TU Bergakademie Freiberg gesehen, dass wir uns noch besser vor Cyber-Angriffen schützen müssen. Wirtschaftliches Wachstum bedingt heute zunehmende bis vollständige Digitalisierung von Geschäftsprozessen. Dabei ist es unerlässlich, dass Vertrauen und Sicherheit parallel mitwachsen, weil die Grundlage jeder Geschäftsbeziehung Vertrauen ist – dieses Vertrauen ist die Cyber-Sicherheit in die digitale Welt. Mit zunehmender Digitalisierung steigt auch die Bedrohungslage der IT-Infrastrukturen. Deshalb brauchen wir neben dem verantwortungsbewussten Umgang mit Informationen die Cyber- und IT-Sicherheit als Rückgrat unserer digitalen Welt. Unser Ziel ist es, auch diejenigen zu sensibilisieren und fit zu machen, die sich noch nicht oder nicht ausreichend mit IT-Sicherheit auseinandersetzen.«

Sonja Penzel, Präsidentin des Landeskriminalamtes Sachsen:

»Das Landeskriminalamt ist als Zentralstelle der Verbrechensbekämpfung intensiv mit der Bekämpfung von Cybercrime befasst. Wenn die aufwendige und oft langwierige Ermittlungsarbeit aus der geplanten Rettungskette heraus initiiert und unterstützt wird, sind positive Effekte zu erwarten. Fallaufklärung erbringt Erkenntnisse! Erkenntnisse und Sachkenntnis sind die Basis von Prävention und angepassten Sicherheitsmaßnahmen, welche in der Konsequenz wieder Straftaten verhindern helfen. IT-Sicherheit beginnt bereits am Zaun durch Fernhalten Unberechtigter, beinhaltet den Schutz von Hardware und Datenträgern vor Diebstahl und schließt den sensiblen und verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Daten und Medien ein. Wir verstehen uns daher nicht nur als Teil einer Kette, sondern wollen als Bindeglied zwischen der ersten Feststellung eines Vorfalls und den daraus resultierenden Ergebnissen und Erkenntnissen den Kreis schließen und dessen Wirkung entfalten.«

Medien:

Foto: [Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen](#)

Links:

[Mehr Informationen zum Cyber-Sicherheitsnetzwerk](#)
[Informationen und Anmeldung zur Online-Veranstaltung](#)